

PRESSEINFORMATION



Oberhausen, 22.09.2015

Die RuhrBühnen - das neue Kulturnetzwerk der Metropole Ruhr

Das Theaternetzwerk RuhrBühnen hat sich als neues Kulturnetzwerk der Metropole Ruhr konstituiert: 11 Stadttheater bzw. öffentlich getragene Bühnen haben sich zu dem Netzwerk RuhrBühnen zusammengeschlossen und mit dem Regionalverband Ruhr, der Ruhr Tourismus GmbH und der Kultur Ruhr GmbH Kooperationsverträge geschlossen. Das Netzwerk organisiert sich in Form eines Plenums, dem alle Intendanten bzw. Geschäftsführer der Theater sowie Vertreter der regionalen Partner angehören. Das Plenum wählte drei Sprecher, die das Netzwerk für eine Amtszeit von zwei Jahren nach außen vertreten: Peter Carp, Intendant des Theater Oberhausens, Bettina Pesch, Geschäftsführende Direktorin des Theater Dortmunds sowie Jürgen Fischer, Leiter des Referats Kultur und Sport beim Regionalverband Ruhr. Das Netzwerkbüro ist bei der Ruhr Tourismus GmbH angesiedelt, die bereits seit 2011 das Netzwerk RuhrKunstMuseen betreut.

Über die kulturpolitische Bedeutung der Netzwerkgründung hinaus, widmen sich die RuhrBühnen zunächst Aufgaben im Bereich Marketing und Programmentwicklung. Hierzu wurden zwei Arbeitsgruppen eingerichtet. Die AG Marketing wurde besetzt durch die Marketingverantwortlichen der Theater, der Kultur Ruhr GmbH und der Ruhr Tourismus GmbH. Die Ruhr Tourismus GmbH übernimmt für die AG Marketing eine Moderationsfunktion. Die AG Programm besteht aus den künstlerischen Leitern bzw. den Dramaturgen der Theater und der Kultur Ruhr GmbH und wird vom Regionalverband Ruhr und der Kultur Ruhr GmbH moderiert.

Ziel des Netzwerkes ist es, die vorhandene künstlerische Vielfalt im Ruhrgebiet zu wahren, zu stärken und an der Entwicklung des Ruhrgebiets mitzuwirken sowie die Angebote der Theater unter Wahrung des jeweiligen künstlerischen Profils einer größeren Zielgruppe zu vermitteln. Die Metropole Ruhr mit ihren 5,1 Mio. Einwohnern verfügt über eine vielfältige Theaterlandschaft, die durch die städteübergreifende Kooperation eine größere Strahlkraft entwickeln soll. In diesem Zusammenhang wird zunächst die Marke RuhrBühnen erarbeitet. Darüber hinaus planen die RuhrBühnen eine Großveranstaltung, die am letzten Wochenende der Ruhrtriennale im Jahr 2017 stattfinden soll. Die künstlerische Ausrichtung dieser Veranstaltung, die in einem großen Theaterfest mit Präsentationsmöglichkeiten auch für die freien Theater münden soll, wird durch die AG Programm erarbeitet.

Zu den RuhrBühnen gehören: Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf Duisburg, Musiktheater im Revier, PACT Zollverein, Ringlokschuppen Ruhr, Schauspielhaus Bochum, Schlosstheater Moers, Theater Dortmund, Theater Hagen, Theater Oberhausen, Theater und Philharmonie Essen, Theater an der Ruhr.

Pressekontakt:

Stefanie Reichart
Leitung Kulturmarketing
Ruhr Tourismus GmbH
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Telefon 0208.899 59 141
E-Mail s.reichart@ruhr-tourismus.de

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region. Neben ihrer Tätigkeit im Tourismusmarketing ist die Gesellschaft auch als Reiseveranstalter tätig.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- RUHR.TOPCARD
- RuhrtalRadweg
- Römer- Lippe- Route
- RuhrKunstMuseen
- RuhrBühnen
- RUHR.MEETING
- ExtraSchicht
- ISING – DAY OF SONG